Spielplan November 2017

			PREMIERE
1	Mi	20.00	**Wir bringen uns in Form** ☞ von und mit Lothar Bölck und Hans-Günther Pölitz
2	Do	20.00	Wir bringen uns in Form
3	Fr	20.00	Wir bringen uns in Form
4	Sa	15.00	Die Gedanken haben frei ☞ mit Marion Bach und Heike Ronniger am Klavier Oliver Vogt / Christoph Deckbar
		20.00	Die Gedanken haben frei
5	So	17.00	**Mit Schirmer, Charme und Melone** ☞ TALK Moderation: Lothar Schirmer, Talk-Gast: Winfried Glatzeder
7	Di	20.00	Die Gedanken haben frei
8	Mi	20.00	Die Gedanken haben frei
9	Do	15.00	Die Gedanken haben frei Kartenverkauf nur über den Stadtvorstand der Volkssolidarität
		20.00	Die Gedanken haben frei
10	Fr	20.00	Die Gedanken haben frei
11	Sa	15.00	Die Gedanken haben frei
		20.00	Die Gedanken haben frei
12	So	17.00	**Die Tricks der Gauner und Ganoven** ☞ Buchpremiere mit dem Autor Lothar Schirmer
14	Di	20.00	Wir bringen uns in Form
15	Mi	20.00	Wir bringen uns in Form
16	Do	20.00	Die Gedanken haben frei
17	Fr	20.00	Die Gedanken haben frei
18	Sa	15.00	Die Gedanken haben frei
		20.00	Die Gedanken haben frei
19	So	17.00	**Erwartet nicht zu viel** ☞ ZWICKMÜHLE PRÄSENTIERT Ein Georg-Kreisler-Abend mit Matthias Krizek und Manfred Herbst
21	Di	20.00	Wir bringen uns in Form
22	Mi	20.00	Wir bringen uns in Form
23	Do	20.00	**Dummerland** ☞ ZWICKMÜHLE PRÄSENTIERT von und mit Lothar Bölck
24	Fr	20.00	Die Gedanken haben frei
25	Sa	20.00	**Wenn schon falsch, dann auch richtig!** ☞ ZWICKMÜHLE PRÄSENTIERT mit Thilo Seibel
28	Di	20.00	Die Gedanken haben frei
29	Mi	20.00	Wir bringen uns in Form
30	Do	20.00	Wir bringen uns in Form

Die „Magdeburger Zwickmühle“ gastiert am 5. 11. in Steinbach-Hallenberg, am 23. 11. in Altenkirchen und am 25. 11. 2017 in Königslutter.

Spielplan Dezember 2017

1	Fr	20.00	Die Gedanken haben frei mit Marion Bach und Heike Ronniger; am Klavier Oliver Vogt / Christoph Deckbar
2	Sa	15.00	Die Gedanken haben frei
		20.00	Die Gedanken haben frei
3	So	17.00	Wir bringen uns in Form von und mit Lothar Bölck und Hans-Günther Pölitz
4	Mo	20.00	Wir bringen uns in Form
5	Di	20.00	Wir bringen uns in Form
6	Mi	20.00	Die Gedanken haben frei
7	Do	20.00	Die Gedanken haben frei
8	Fr	20.00	Die Gedanken haben frei
9	Sa	15.00	Die Gedanken haben frei
		20.00	Die Gedanken haben frei
10	So	17.00	Die Gedanken haben frei
11	Mo	20.00	Die Gedanken haben frei
12	Di	20.00	Wir bringen uns in Form
13	Mi	20.00	Wir bringen uns in Form
14	Do	20.00	Wir bringen uns in Form
15	Fr	20.00	Die Gedanken haben frei
16	Sa	15.00	Die Gedanken haben frei
		20.00	Die Gedanken haben frei
17	So	17.00	Wir bringen uns in Form
18	Mo	20.00	Wir bringen uns in Form
19	Di	20.00	Wir bringen uns in Form
20	Mi	20.00	Die Gedanken haben frei
21	Do	20.00	Die Gedanken haben frei
22	Fr	20.00	Die Gedanken haben frei
23	Sa	20.00	Die Gedanken haben frei
26	Di	20.00	Die Gedanken haben frei
27	Mi	20.00	Die Gedanken haben frei
28	Do	20.00	Die Gedanken haben frei
29	Fr	20.00	Die Gedanken haben frei
30	Sa	15.00	Wir bringen uns in Form
		20.00	Wir bringen uns in Form
31	So	16.00	Die Gedanken haben frei
		19.00	Die Gedanken haben frei mit anschließender Silvesterfeier

Die „Magdeburger Zwickmühle“ gastiert am 13. und 14. 12. 2017 in Naumburg.

Programmänderungen und Neuigkeiten finden Sie immer aktuell auf www.zwickmuehle.de

Premiere am 1. November

Wir bringen UNS IN FORM

Ein politisch-satirisches Kabarettprogramm von und mit

Hans-Günther Pölitz + **LOTHAR BÖLCK**

Regie: Rainer Otto

Pö: Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht,
Ob jeder jeden Tag versteht,
Was rings um ihn so vor sich geht.

Bö: Wat mein Kollege sagen will ist dies:
Mein Jott, wat is det Leben fies.

Pö: Drum suchen sie uns einfach heim.
Wir machen Ihnen darauf einen Reim.

Magdeburger Zwickmühle

Die Gedanken haben frei

Ein politisch-satirisches Kabarettprogramm mit
Marion Bach und Heike Ronniger
am Klavier: Oliver Vogt / Christoph Deckbar
Regie: Michael Rümmler

Liebe Besucher,
alles ist in Bewegung: Die Briten gehen aus der EU, Pegida geht auf die Straße und Böhmermann auf die Nerven. Sogar die Wählerstimmen wandern. Und wenn die Mieten weiter so steigen, wie die Zinsen fallen, dann bleibt unser wertvollstes Vermögen das Denkvermögen. Doch wie legt man das an? Und vor allem: wo? Oder sollten wir unsere Gedanken gar nicht bei jemandem anlegen sondern uns durch sie lieber mit jemandem anlegen? Denn was machen denn die Politiker? Auch sie sind in Bewegung. Sie gehen shoppen, zappen und twittern. Sie shoppen heimlich Waffen, zappen sich eitel durch Talkrunden und twittern falsche Fakten. Machen sich DIE da oben überhaupt noch Gedanken um UNS hier unten? WIR um SIE schon.
WIR, das sind in diesem Falle meine Kollegin Henriette und ich, die Martina. Wir beide sind zur Zeit ganz unten. In der Bundestagskantine. Zu uns kommen sie alle. Und wir hören alles. Und darüber machen wir uns schon so unsre Gedanken: über unsre Rente, über unsren Zweitjob, unsre neuen Kontogebühren und über unsre neue alte Bundeskanzlerin. Unsere Gedanken sind frei. Aber immer öfter merken wir, dass bei vielen um uns herum die Gedanken nur noch frei haben. Ist denn bei denen das Denkvermögen schon im Dispo? Sind die schon auf dem Weg zu einer gedankenlosen Biomasse mit Internetanschluss? Schon die alten Römer sagten: „Ein dummes Volk regiert sich leicht.“ Und Otto von Bismarck war der Meinung: „Je weniger Leute wissen, wie Würste und Gesetze gemacht werden, desto besser schlafen sie.“ Dumm nickt gut, oder was?
Aber nicht in unserer Kantine! Schauen sie doch mal rein.
Ich würde mich freuen.

Ihre Martina.

PS: Die Henriette natürlich auch.

Fotos: Ulrike Löhr

„Marion Bach und Heike Ronniger in Hochform … Die beiden Kabarettistinnen werfen sich die Pointenbälle punktgenau zu, zeigen sich als umwerfende Komödiantinnen. Regisseur Michael Rümmler hat sie bestens eingestellt. … Frei hatten an diesem Abend nicht: die Freude an feinsinnigem Kabarett aller Beteiligten auf der Bühne und im Publikum.
(aus der PREMIEREN-Rezension der „Magdeburger Volksstimme)

Liebe Kabarettfreunde,
Ihre Eintrittskarte berechtigt Sie am Tage der Veranstaltung die Tiefgarage des MARITIM- Hotels zum halben Preis zu nutzen.

leiterstraße ... neu erleben!

Layout: 6-konzept • Druck: Max Schlutius GmbH & Co. KG

Herausgeber:
Magdeburger Zwickmühle
Politisch-Satirisches Kabarett
Leiterstr. 2a, 39104 Magdeburg

Telefon: **(03 91) 5 41 44 26**
Fax: (03 91) 5 41 99 81
www.zwickmuehle.de

Kartenvorverkauf:
Leiterstraße 2a, Montag bis Freitag 11.00 – 18.00 Uhr
Kartenvorbestellungen können telefonisch oder über unsere Website vorgenommen werden.

Eintrittspreise:

pro Person	19,00 €
Rentner	15,50 €
Arbeitslose, Schüler, Studenten*	10,50 €
ALG II – Empfänger	1,50 €
1 Gutschein für Veranstaltungen in der „Magdeburger Zwickmühle“	19,00 €

* Mittwochs zahlen Studenten nur 5,- € !

Zwickmühlen-Kneipe

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt: Die „Zwickmühlenkneipe“ öffnet für unsere Gäste zu den Veranstaltungen.

ZWICKMÜHLE PRÄSENTIERT

Karikatur: Jürgen von Tomei

Erwartet nicht zu viel

Ein Georg-Kreisler-Abend
mit Matthias Krizek & Manfred Herbst

Sonntag, 19. November, 17 Uhr

Wie wohl kein Zweiter hat Georg Kreisler (1922–2011) mit seinem schwarzen, tiefsinnigen Humor und Sprachwitz das musikalische deutschsprachige Kabarett als Interpret und Verfasser geprägt und viele seiner Lieder sind immer wieder von Sängern und Kabarettisten aufgenommen worden.
Der Sänger Matthias Krizek, dem Publikum vom Theaterschiff Magdeburg bekannt und das Magdeburger Urgestein Manfred Herbst am Klavier stellen sich nun dieser enormen Herausforderung und präsentieren einen ganzen Abend Kreisler-Lieder in ihrer gesamten Bandbreite: schwarzhumorig, feinsinnig, mal surrealistisch oder absurd, schräg, politisch und doch auf wundersame Weise aktuell.
„Erwartet nicht zu viel“, aber auch kein bisschen weniger ...!

ZWICKMÜHLE PRÄSENTIERT

Lothar Bölck

Dummerland oder: Was weiß ich denn?

Donnerstag, 23. November, 20 Uhr

Laut einer Statistik können 27 Prozent der Deutschen nicht lesen. Die übrigen 64 Prozent können nicht rechnen. Früher hieß es: Wissen ist Macht! Heute nur noch: wissen wer's macht. Wir haben keine Ahnung, was uns dumm macht, aber es funktioniert super.
„Zwei Dinge sind unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit, aber bei dem Universum bin ich mir noch nicht ganz sicher.“, sagte Albert Einstein. Und nach der Einsteinschen Relativitätstheorie ist offenbar unser Bildungssystem ausgerichtet worden. Motto: Neben einem Vollidioten ist ein einfacher Idiot relativ intelligent. Das ist genügend. Die Gesellschaft ist geteilt: Es gibt Menschen, die sind erschreckend einfach und andere sind einfach erschreckend. Beim Anblick der einen machen sich die anderen in die Hosen. Und das Fernsehen sendet dann den Inhalt. Fernsehen ist Bildungsaufgabe. Stimmt. Je länger man sich die Glotze reinzieht, desto schneller gibt man die Bildung auf. Wir werden verdummt nach Quoten. Denn nur wer nicht im Bilde ist, kommt ins Bild. Lothar Bölck, „der Louis de Funès, unter den deutschen Kabarettisten“ (Celler Nachrichten) sucht in seinem neuen Kabarettprogramm „Dummerland oder Was weiß ich denn?“ Antworten, auf die es anscheinend noch keine Fragen gibt.

Foto: Detlef Schroeder

ZWICKMÜHLE PRÄSENTIERT

Wenn schon falsch, dann auch richtig!

Politisches Kabarett von und mit Thilo Seibel

Sonnabend, 25. November, 20 Uhr

Irgendwie läuft doch was falsch. Die Welt ist unangenehm voll von windschnittigen Populisten, stumpfen Technologie-Nerds und fröhlichen Hedonisten, die ihr SUV mit aufs Kreuzfahrtschiff nehmen wollen. Wir haben geistigen Stillstand in selbstfahrenden Autos, man testet die Wirkung von Mauern gegen Armut, und die einzige Antwort auf politische Gesichtslosigkeit ist das Burkaverbot.
Nur: Was ist die richtige Reaktion?
Wohin steckt man sich seine politische Wut?

Es gibt einen Weg. Den meisten ist er zu abstoßend, man will sich nicht die Hände schmutzig machen, und die Zahl der persönlichen Opfer ist schwer kalkulierbar – aber Thilo Seibel hat es trotzdem getan: Er hat sich parteipolitisch engagiert. Einmal im Leben handeln statt reden! Dabei musste er zwei für einen Kabarettisten niederschmetternde Erfahrungen einstecken: Erstens reden andere noch mehr. Und zweitens kann politischer Protest ganz schnell in einer geschlossenen stationären Behandlung enden.

Zum Glück helfen bei der Therapie ein polnischer Schlachtarbeiter, ein leidenschaftlicher Franzose und Horst Seehofer. Ein Kabarettprogramm, das mit harten Fakten und brüllkomischen Parodien eine unerhörte Geschichte erzählt. Über das Nichtige im Falschen, das Schlichte im Stumpfen und richtige Lumpen in den falschen Ämtern.

„Seibels pointierte Metaphern erfordern schnelles Mitdenken“ und sind „zum Schreien komisch“, und er „erschreckte, während man sich den Bauch vor Lachen hielt“ – darauf konnte sich die Presse von Lüneburger Zeitung bis zu den Wolfsburger Nachrichten einigen. Die Rheinpfalz wähnt gar „Seibel auf dem Weg, einer der großen unbequemen Kabarettisten der Republik zu werden“.

TALK

Mit Schirmer, Charme und Melone

Moderation: Lothar Schirmer

Talk-Gast: **Winfried Glatzeder**
Sonntag, 5. November, 17 Uhr

Wir kennen ihn als den unkonventionellen Bohrarbeiter Christian aus „Zeit der Störche“, er war „Der Mann, der nach der Oma kam“ und wird uns allen als der Liebhaber in „Die Legende von Paul und Paula“ in Erinnerung bleiben.
Winfried Glatzeder begann seine Schauspielerkarriere am Hans-Otto-Theater in Potsdam und lebte in vielen Stücken und auf unterschiedlichen Bühnen seine komödiantischen Fähigkeiten aus. Im vergangenen Jahr sorgte er an der Seite von Henry Hübchen und Michael Gwisdek als „Amor-Agent“ in der Komödie „Kundschafter des Friedens“ für pures Kinovergnügen.

Warum Glatzeder 1982 die DDR verlassen hat, was ihn bewegte 2014 ins „Dschungelcamp“ einzuziehen und was sein Leben sonst noch für Überraschungen bereit hielt, verrät er unseren Gästen im Talk mit Lothar Schirmer.

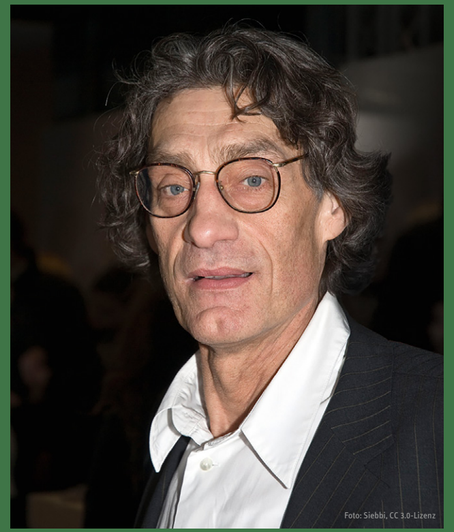

Foto: Siebbi, CC 3.0-Lizenz

BUCHPREMIERE

Die Tricks der Gauner und Ganoven

von und mit Lothar Schirmer

Sonntag, 12. November, 17 Uhr

Er kann auch anders, unser Moderator der Talkreihe „Mit Schirmer, Charme und Melone“ hat ein Buch geschrieben. Als Kriminalrat a. D. hat Lothar Schirmer einiges erlebt. Mehr als in ein Buch passt. Mit 199 ausgewählten authentischen Kriminalfällen erzählt nun Lothar Schirmer über „Die Tricks der Gauner und Ganoven“ – spannend, kurzweilig und nicht selten mit einem Augenzwinkern.
Cartoons von Sven Kirchner illustrieren vergnüglich die Maschen von Betrügern, die Methoden der Trickdiebe und unglaubliche Geschichten aus dem wahren Leben, die sich Schriftsteller nicht besser hätten einfallen lassen können.
Wer Schirmer kennt, weiß, dass er nicht still sitzen kann. Freuen Sie sich auf einen Abend, der mehr als eine Buchlesung ist. Der Ex-Kriminalist kommt gern ins Plaudern. Und nur auf der Bühne ist es möglich, mit Videos, gedreht mit versteckter Kamera, seine Geschichten noch bildhafter zu machen. Doch Vorsicht, wenn er zu Ihnen ins Publikum kommt und die Tricks aus seinem Buch zu testen versucht.
In jedem Falle eine Premiere, denn an diesem Abend sind die ersten Buchexemplare zu bekommen.

„Früher war mehr Lametta!“

Dafür gibt's im Zwickmühlen-Shop prima Weihnachtsgeschenke: Gutscheine und ABO-Cards für Kabarettveranstaltungen in der „Magdeburger Zwickmühle“ sowie Satire-Bücher, gern auch als Geschenkpaket.

Direkt im Büro der Spielstätte Leiterstraße 2a oder online im Web unter
www.zwickmuehle.de/shop

www.zwickmuehle.de

DER SPIELPLAN

NOVEMBER / DEZEMBER 2017